

uen
60
iten
rei-
nell
let-
iten

Weimar – Beim Thüringer Schwimmertreffen im neu eröffneten Weimarer Schwaneesebad warteten die Athleten des SSV Bad Salzungen mit ansprechenden Leistungen auf.

Erik Kittlaus trat die Heimreise mit einer Goldmedaille über 50 m Schmetterling (00:56,80 min) an. Auch Finn Strecker (20 m Lagen 3:27,05) und Phil Ißleib (50 m Brust und 50 m Freistil) sowie Sofia Marie Hinz (50 m Rücken/Brust/Freistil) belohnten sich für ihre guten Leistungen mit dem ersten Platz.

ber
ön-
sec
ate-
c.).
die
rer
tz-
ber
ng-
in
lr

Während die jüngsten Teilnehmer des SSV Bad Salzungen Phil Ißleib (2011) und Sofia Maria Hinz (2011) über die 50m-Distanzen ihr Glück versuchten, waren Schwimmer aus den Jahrgängen 2006 bis 2009 auch auf den längeren Strecken bis 200 m Freistil auf den 25-m-Bahnen der Schwimmhalle in Weimar unterwegs. Weitere Silber- und Bronzemedailles konnten die Vorgenannten wie auch Jannis Raffler, Pascal Hinz, Pauline Anschutz, Ruben Kleinsimon, und Vincent Röhl für ihren Verein erkämpfen. Zudem konnten alle Schwimmer ihre Zeiten stark verbessern.

ke.
ei-
en
en
en
er
on
r-
en
ht
en
ie

Für drei der Salzunger hieß es am Sonntagmorgen noch einmal, an den Startblock zu treten, um sich mit ihren Alterskameraden beim Thüringer Sichtungswettkampf der 2. und 3. Klasse zu beweisen. Auch wenn

dieses Mal noch keine Treppchenplätze erreicht wurden, schwammen Phil Ißleib (2011) und Luna-Marie Hommel (2010) auf den vierten Platz

in der Gesamtwertung. Sofia Marie Hinz (2011) erreichte bei 20 Teilnehmern in ihrem Jahrgang einen achtbaren 6. Platz.

gei



Die jungen Bad Salzunger Schwimmer sorgten mit ihren guten Leistungen für Freude im Lager des SSV.

Foto: Kutschenreuter